

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1908**

602 (28.12.1908) Abendausgabe











Merkwürdige Bücher.

Von Karl Witte (Berlin).

Seit ihrer Erfindung hat die Buchdruckerkunst im Verein mit der Buchhändlerkunst merkwürdige Erzeugnisse hervorgebracht, die aus den Rahmen verächtlicher Bücherliebhaber entsprungen sind, und in den meisten Fällen mit gutem Geschmack wenig oder nichts gemein haben. Unter den Verirrungen der Bibliomanie dürfen wohl die in Menschenhaut gebundenen Bücher an erster Stelle genannt werden.

Zu den merkwürdigen Büchern darf man auch eine englische Spezialität, die sogenannten „grangerisierten“ rechnen. Der Ausdruck ist nach dem Namen des Verfassers einer sehr umfangreichen Geschichte Englands, Granger, gebildet worden.

Das kritische Lesen der Anzeigen.

Wenn der moderne Mensch beim Durchlesen seiner Zeitung den Anzeigenteil betrachtet — und wer tut das wohl nicht — so findet er als aufmerksamer Beobachter, daß sich Aussehen und Inhalt der Anzeigen seit früherer Zeit wesentlich verändert haben.

Der ehemalige häufige Gebrauch von grellen, höchstmodernen Phrasen, wie überhaupt alle Marktjournale verschwunden allmählich, um einer soliden Ausdrucksart Platz zu machen, die dem wahren Wesen der Sache angepaßt ist.

Es werden auch selbst der Ausbreitung dieser Anzeigen immer engere Grenzen gesetzt, weil das Publikum einfaßlicher Weise nicht mehr so sehr auf die Behauptungen als auf die darin erwähnten Tatsachen achtet.

Ein sehr einfaches, aber sehr wirksames Prüfungsschema kann sich der Leser durch die Untersuchung der Anzeige auf folgende Hauptpunkte beschaffen:

nis und zu jeder Person, die in den Annalen des Landes eine nur irgendwie nennenswerte Rolle gespielt hatte, Abbildungen zu erlangen und diese Geschichte Englands damit auszustücken, indem man sie einleste. Wenn die Bände dabei zu stark anschwellen, wurden sie sorgfältig auseinander genommen und zu neuen erweitert.

Ein Pariser Sammler Namens Salomon soll zweihundert Exemplare der kleinsten Bücher, die je gedruckt sind, besessen haben. Wenn Salomon recht unterrichtet ist, läuflchte er sich jedoch in dem Glauben, in einem winzigen, im Jahre 1674 in Holland veröffentlichten Wälchlein mit dem Titel „Bloem Hoije Door“ das kleinste überhaupt zu besitzen.

Bedarf somit die Zweckmäßigkeit der Messung im allgemeinen für jeden Volkswirtschaftler und modernen Menschen keiner Diskussion, so ist doch bei Betrachtung der einzelnen Anzeigen schon eine ziemlich scharfe Abwägung von Form und Inhalt erforderlich, um die Spreu vom Weizen zu sondern.

Gerade der nie zuvor erreichte hohe Stand der ärztlichen Wissenschaft zu gegenwärtiger Zeit und die führende Rolle, die die deutschen Gelehrten dabei einnehmen, bietet eine Gewähr dafür, daß wirklich wertvolle Mittel vom Arzt gekannt und verordnet werden.

Dieses einfache, aber sehr wirksame Prüfungsschema kann sich der Leser durch die Untersuchung der Anzeige auf folgende Hauptpunkte beschaffen:

- 1) Enthält die Anzeige nur Phrasen und Behauptungen oder wird durch Aufzählung von Tatsachen die Nichtigkeit des Gesagten bewiesen.
2) Wird auch der Nachweis dafür angetreten, daß die angezeigte Ware bereits wertvolle Dienste geleistet hat?

fordern Monarchbibel 16“, und enthält ebenfalls 28 Illustrationen, zählt 936 Seiten, ist auf das dünnste indische Papier gedruckt und 1 3/4 : 1 1/4 Zoll groß.

Es gibt Bücher mit Buchstaben in verschiedenen Farben, so auch eins, das weder geschrieben noch gedruckt wurde. Jeder einzelne Buchstabe ist in Linien aus weichem Papier geschnitten, aber nicht entfernt, sondern mit Marmorpapier unterlegt, so daß man ihn vollkommen durchlesen kann.

Es gibt also eine ganze Anzahl merkwürdiger Bücher, die durch ihre Absonderlichkeiten ein gewisses Interesse erregen, selten aber zugleich auch literarische, da sie ihr Entstehen, wie der Verfasser des Handbuchs für Bücherjammere zutreffend bemerkt, in den meisten Fällen einem überspannten kindischen Einfall verdanken.

Erledigte Stellen für Militärämter. Schuhmann auf 1. Januar 1909 vom Stadtrat Offenburg. Probezeit 1/2 Jahr. Anstellung auf Lebenszeit. Anfangsgehalt 1200 Mark, Höchstgehalt 1800 Mark. Zulage 80 Mark alle zwei Jahre, Kleidung 100 Mark jährlich.

Advertisement for Rodelschlitten Schneeschuhe Schlittschuhe by Robert Wackher, Eisenhandlung, Ettlingen.

Advertisement for Druckarbeiten jeder Art by Buchdruckerei der „Badischen Presse“.

Advertisement for Schwarzwälder Bauern-Leber- u. Griebenwurst, Kieler Bücklinge, etc. by W. Erb.

Advertisement for Kamme verloren, Piano, and other items.

Advertisement for PALMONA Pflanzen-Butter-Margarine by H. SCHLICK & CO. MANNHEIM.

Advertisement for Grausam enttäuscht by Carl Gertner, Göppingen.

Advertisement for Töchterchens by Joseph Liebmann u. Frau Finl, geb. Wertheimer.

1870641

Geschäftsbücher & Büro-Artikel in besten Qualitäten. Hermann Tits

**Mercur**  
Karlsruhe  
Kaiserstr. 113 (Ecke Adlerstr.) Teleph. 2018

Größtes und ältestes derartiges Institut am Platze. — Prima Referenzen, Gewissenhafte Ausbildung in allen kaufmännischen Lehrfächern für Damen und Herren.

**Am 4. Januar** beginnen grössere 3, 4, 6 und 8 monatliche Kurse.

**Buchführung** **Stenographie**  
einfache, doppelte amerikanische. Gabelberger und Stolze-Schrey.

**Maschinenschreiben** (12 Maschinen)  
**„Schön schreiben“**

**Kaufm. Rechnen, Konto-Korrentwesen, Korrespondenz, Wechsellehre, Rundschrift, Kontorarbeiten etc.**

Eintritt zu den einzelnen Fächern à 10—20 Mark jederzeit.

**Vollständige Ausbildung für den kaufm. Beruf.**

Um unsere Schüler der Praxis möglichst nahe zu führen, haben wir mit unserem Institut ein

**Praktisches Übungs-Kontor**

(Musterkontor) verbunden und ist dadurch jedem Besucher unserer Kurse (besonders denjenigen Damen und Herren, die sich dem kaufm. Beruf widmen wollen) Gelegenheit geboten, sich schon während des Schulbesuches mit den verschiedenen Kontorarbeiten vertraut zu machen.

**Sprachkurse:** Deutsch, Englisch, Französisch (Grammatik, Korrespondenz und Konversation). 18233 5/3

Nachweisbar erfolgreiche Stellenvermittlung.

Auswärtige Schüler erhalten durch unsere Vermittlung Fahrpreismässigung.

Ausführliche Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch **Die Direktion.**

**Junger Hilfsheizer od. Hilfsmonteur,** welcher mit d. Bedienung v. Lokomobil, Dynamos, Schaltfahnen, Accumulator, etc. vertraut ist, sofort gesucht. Eintritt längstens 30 Dez. r. 10825a Elektricitätswerk Malsch, Malsch, Amt Ettlingen.

**Duffaufängerin, Kellnerin, Hausbursche** sofort gesucht. 18274 Erzherrn Bureau, Kreuzstr. 17.

**Köchin,** die bürgerlich kochen kann, und Hausarbeit übernimmt, und **Zimmermädchen,** das Riden und nähen kann, auf 1. oder 15. Januar gesucht. Näheres unter Vorlage der Zeugnisse B49098 3/1 Belfortstr. 18, hier

**Köchin-Gesuch.** Wegen Verheiratung der bisherig. Köchin suche ich auf 15. Januar od. 1. Februar ein tüchtiges Mädchen, das die bessere Küche gründlich versteht, etwas Hausarbeit übernimmt und gut empfohlen wird. B49105 Frau Kommerzienrat Herrmann, Friedrichsplatz 9, II. 2/1

**Gebildete Beamtenwitwe,** oder sonstige im Hauswesen erfahrene Dame, als Stütze der Hausfrau nach Karlsruhe gesucht. Eingehende Anforderungen, die auch näheres über Vorleben, Alter, Leistungen und Ansprüche enthalten, unter Nr. B49095 an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 2/1

**Perfektes Hausmädchen** gesucht auf 1. Januar. 18779 Näheres bei Frau Sieckinger, Martenstr. 60.

**Reinliches, reines Mädchen** mit guten Zeugnissen per 15. Jan. für alle vorkommenden Hausarbeiten bei hohem Lohn gesucht. B49800 Werderstr. 25, III.

**Mädchen** für Küche u. Haushalt zu H. Familie auf Anfang Januar gesucht. 2/1 B49073 Gartenstraße 9, I.

Auf 1. Januar wird ein junges Mädchen gesucht für Hausarbeit, das, kann das Kochen erlernen. 3/1 B49086 Sophienstr. 45, part.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann u. Hausarbeit versteht, wird per 15. Januar gesucht. Zu erf. Kronen r. 22, II. B49108

**Gut empfohlene Monatsfrau** zum Instandhalten eines Bureaus gesucht. B49129 Friedenstraße 6, 2. Stod.

**Tüchtige, selbständige Kranzbinderin** für dauernd gesucht. 18766 2/1 Waldstraße 52.

**Gesucht** wird für jeden Freitag in der Woche eine tüchtige Wäscherin. Näheres Gottesauerstraße 21, 2. St. B49125

**Stellen suchen** **Dauernde Stellung** sucht ein in allen kaufm. Zweigen versierter, verh. Kaufmann, 34 J. alt, studiert, ist durchaus branchen-fundig in Kaufm., Kolonialw., u. Möbelnfabrikate. Gute Stütze des Chefs. Gest. Offert. u. Nr. 10789a an die Exp. der „Bad. Presse“.

**Stellen suchen u. finden!** **R. in Privat, Hotel u. Wirtschaft, hier und auswärts.** Köchinnen, Hausburschen, Zimmer, Küche, Kinderfräulein, Zimmer, Haus, Küchen, Kinder.

**Mädchen für alles,** sowie vom Lande, durch B490-9

**Frau Reher,** Bahnhofsstraße 4, III., neben der Nowadsanlage, nächst Ettlingerstraße.

**Stellen-Gesuch.** Besseres Fräulein aus achtbarer Familie, mit guten Empfehlungen, sucht per 1. März 1909 Stellung in nur feinem Hause zu Kindern, hier oder auswärts. Offerten unter Nr. B4119 in der Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Ein Mädchen sucht Stelle auf 1. Jan. als Köchin in Privathaus, würde auch noch etwas Hausarbeit übernehmen. Zu erfragen B49118 Lohnerstr. 18, Hinterh. II. rechts

**Monatsfrau** sucht Stelle. B49070 Rurdenstr. 18, Hinterh. 2. St.

**Herrschaftswohnung.** Parfstr. 13 in im 3. Stod eine Wohnung von 6 Zimmern mit familiem Komfort, der Neuzeit entsprechend, per 1. April 1909 zu vermieten. Näheres im 1. Stod. B49064 3/1

**Zu vermieten:** **Caladen,** circa 60 qm, 8 Räume, nebst Keller sofort zu vermieten. Hof und Einfahrt vorhanden. Mietpreis 800 M. Näheres Kaiser-Passage 28 II. B49102

**Waldstr. 11 gr. Laden** mit 2 Kellern auf sohl. od. spät. f. den Preis von 1200 M. zu vermieten, event. könnte Wohnung dazu gegeben werden. Näh. im Spezialeben ober 18055\* Waldhorn r. 14.

**Leerer Raum** zur Aufbewahrung von Möbeln ist sogleich zu vermieten. B49103 Ritel 31, 2. Stod.

**Karlstraße 87** ist im 2. Stod. eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Bad, Küche u. Speisekammer, 2 Kammern, 1 Schwarzwaschkammer, 3 Kellereinteilungen, schönem Hintergarten, Fahrstuhl, elektr. Aufzug etc. auf 1. April 1909 zu vermieten. (Eingelassen von 10—12 und 4 bis 5 Uhr. 17888) Näh. Ritterstr. 28 im Büro.

**Herzstraße 8.** Eine elegante **Hochparterre-Wohnung**, besteh. in 6 Zimmern, Bad, Veranda, Küche u. reichl. Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näheres 3. St. B48917

**Lehningstraße 3a,** eine Treppe hoch, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 18886\* Näheres im 3. Stod.

**Kaiserallee 59** ist eine 5 Zimmerwohnung mit Balkon, Badzimmer, 2 Keller und Manfarge, alles neu hergerichtet per 1. April zu vermieten. B48912

**Schöne 5 Zimmerwohnung** mit Koch- u. Speisek. h. 1. April zu verm. Werderstr. 72, 1 St. Zu erf. Morgenstr. 25, 3. St. L. B49111 2/1

**Schöne Wohnung** von 5 Zimmern, Bad, 1 gr. Manf., Küche, 2 Keller u. Anteil an Waschl. u. Trockenplatz, ist auf 1. April zu verm. Näh. Arzteg. str. 15, im Laden B48910 10/10

**Gartenstraße 8** ist eine neu hergerichtete 4 Zimmerwohnung auf 1. April 1909 zu vermieten. 17910 Näh. baselstr. Vorderh. 2. St.

In sonniger freier Lage eine 4 Zimmer-Wohnung u. Manfarge, geschlossen. Veranda und Zubehör auf 1. April 1909 zu vermieten. Näh. im 2. Stod, Kasatterstr. 37, Klein-Häuptstr. B49087 2/1

**Schöne 3 Zimmerwohnung** nebst K. Manf., Veranda, Manfarge, Keller und Garten ist auf 1. April zu vermieten. 18686\* Näheres Jollstr. 7, 1. Stod, oder Leopoldstr. 3, 2. Stod.

**Dreizimmerwohnung** mit Zubehör, Waschküche u. Gartenanteil auf 1. April 1909 zu vermieten. Näheres Kasatterstraße 37, 2. St. (Klein-Häuptstr.). 18782 4/1

**3 große schöne Zimmer** unter Glasabschluss mit Balkon, Manfarge, Kammer u. 2 Keller in ruhigem Hause 2 Treppen hoch auf 1. April zu vermieten. Näheres von 10—12 u. 2—4 Uhr im gleichen Hause Douglasstraße Nr. 10, partier im Büro. 18768

**Angarien r. 39, 1. St.,** ist eine freundliche Manfargewohnung, 2 Zimmer u. Küche sofort od. später zu vermieten. B48816 3/3

**Durlacherstraße 87** ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche u. Holzstall, auf sofort billig zu vermieten. B49078

**Friedenstr. 25, 2. St., 3 große Zimmer,** Küche, Abort im Abbruch, Manfarge, Keller auf 1. April oder früher wegen Verletzung zu vermieten. B49138

**Kaiser-Allee 59** ist eine Wohnung von 5 Zimmern und 1 Keller, 2 Manf. u. Bad, vollständig neu herger., per 1. April zu verm. B48190

**Kaiserstraße 63, 2. Stod,** schöne 4 Zimmerwohnung, Bad, Balkon, geb. Veranda nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. B48113

**4. Stod 3 Zimmerwohnung** per 1. Februar event. früher zu vermieten. Näheres 1. St. 8/1

**Haasenstein & Vogler A.G.**  
Karlsruhe, Kaiserstr. 136, I  
Lebende Annoncen-Expedition

**Bureau-Beamter** für Unfall- und Haftpflicht-General-Agentur per 1. Febr. 1909 18762 2/1

**ge sucht.** Bedingung: Absolute Kenntnis des Betriebes, Stenographie und Schreibmaschine. Alter 22—26 Jahre, Anfangsgehalt M. 1500.— p. a. Off. unter J. 4401 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

**Punsch-Hoflieferant**  
**Max Homburger**  
Weingrosshandlung  
Hauptfiliale 18769  
124a Kaiserstrasse 124a  
Telephon 340 Rabatmarken

**Essenzen.**

**Sägewerk-Verkauf.**  
In einem sehr industriereichen Orte des Murgtals ist ein an verkehrsreicher Hauptstraße, ganz nahe der Eisenbahn gelegenes Dampf-Säge- und Hobelwerk mit ca. 4000 qm Platz mit oder ohne Wohnhaus preiswert zu verkaufen. Das Anwesen eignet sich seiner günstigen Lage wegen auch für jedes andere industrielle Unternehmen. 18461 3/3  
Gest. Offerten unter J. 4360 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe, erbeten.

**Hauslehrer gesucht.** Für einen 12jährigen Knaben wird auf ein oder auch mehrere Jahre ein Hauslehrer gesucht, der denselben in Französisch, Englisch, Latein und den Realfächern unterrichtet. Eintritt sofort oder in den nächsten Monaten. Offerten mit Angabe des Bildungsganges (Ansprüche) und ohne freie Station (im Hause) sind unter Nr. 10703a an die Expedition der „Bad. Presse“ zu richten. 3/3

Für ein hiesiges Verandgeschäft wird ein **kaufmännischer Lehrling oder Volontär** bei sofortiger Bezahlung zu engagieren gesucht. Gest. Offerten unter Nr. B49060 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

**Tücht. Reisender** für eingej. Privatbankgeschäft gesucht, evtl. nach auswärts. B49072 Amalienstr. 47, Laden.

**Reisedame,** tücht. gewandte Dame, zum Besuch der Privatbank von la leistungsfäh. Masforsttraut schöne, gebiegene, laubere Mutter) sofort gesucht. Anschrift. Offert. unter Nr. 10733a an die Exped. der „Bad. Presse“. 3/2

**Ladnerin.** Selbständige Verkäuferin für Wärfelerei für Filiale gesucht. Offerten mit Photographie, Zeugnissen und Gehaltsanprüchen erwünscht. Offerten unter Nr. 10613a an die Exped. der „Bad. Presse“. 3/3

**Stellen finden**  
**Zu verwarenfabrik** sucht für Süd- u. Südwestdeutschland Reisende, welche die Branche genau kennen und die in Betracht kommende Detailindustrie schon längere Zeit mit gutem Erfolge besucht haben. Ausführliche Off. mit Angabe von Referenzen, Alters, Gehalts- u. Spezienforderungen unter 10180a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

**Täglich 30 Mark** und mehr können Herren jeden Standes verdienen durch Verkauf 2 neuer Artikel, welche in Deutschland, in Stadt und Dorf noch fast nirgendwo sind. Auskunft frei. 10172a H. F. A. Stehr, Hamburg 23. N.

**Für Kontorfräulein** mit guter Handschrift per sofort gesucht. 18786 Karlstraße 13, Caladen.

**Weizenmühle.** Für die Bezirke Bruchsal und Karlsruhe wird zum Verkauf von Mehl gegen Provision und Fixum sowie zum Inzasso eine bei der Väterkundschaft eingeführte, in guten Vermögensverhältnissen stehende **Personlichkeit** gesucht. Offerten unter Nr. 18784 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2/1

**Haasenstein & Vogler A.G.**  
Karlsruhe, Kaiserstr. 136, I  
Lebende Annoncen-Expedition

**ge sucht.** Bedingung: Absolute Kenntnis des Betriebes, Stenographie und Schreibmaschine. Alter 22—26 Jahre, Anfangsgehalt M. 1500.— p. a. Off. unter J. 4401 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

**Miet-Gesuche:**  
Per 1. April od. 1. Juli, 4—5 Zimmer, Veranda, Balkon, 2. Stod oder Hochparterre, in ruhigen feinem Hause (Ortstadt ausgeschlossen) für älteres Ehepaar gesucht. Schriftl. Angaben sind unt. Nr. B48949 an die Exp. d. „Bad. Presse“ einzureich.

**Gesucht** zum 1. April von H. Familie eine 4 Zimmerwohnung im Zentrum der Stadt. Offerten unter Nr. B49101 an die Exped. der „Bad. Presse“. 2/1

Bessere ruh. Beamtenfamilie (1 Kind) sucht in d. Südstadt, nahe d. Hochstraße, eine 3 od. 4 Zimmer-Wohnung per 1. April. Abort im Abbruch. Off. u. B48286 an die Exp. der „Bad. Presse“.

**Häuptstr. oder Beiertheim** sucht alt. Ehepaar Wohnung, 2 Zimmer Küche, Keller u. Garten, part., nach der Straße, auf 1. Febr., 1. März od. April. Offerten an Fr. Schiltborn, B49121 Martenstr. 37.

**Möbl. Zimmer** sucht Fr. v. 1. Jan. 1909, Nähe Marktplatz, ev. Mittagstisch, Off. mit Preisang. u. Nr. B49112 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Älteres Fräulein sucht a. 1. April in ruhiger Lage ein Zimmer mit Küche. Offerten unter Nr. B49082 an die Exped. der „Bad. Presse“.



**Bekanntmachung.**  
 Die städtische Sparkasse Durlach  
 bleibt am Donnerstag den 31. Dezember ds. Js. <sup>108 1a</sup>  
 geschlossen. <sup>2.1</sup>  
 Der Verwaltungsrat.



**Das Programm**  
 im  
**Welt-**  
**Kinematograph**

Karlsruhe  
 Kaiserstraße 133.  
 Zwischen Kreuzg. u. Marktpl.  
 Preise der Plätze:  
 80, 50 und 30 Pf.  
 Abonnenten, Vereine, Kinder  
 und Militär Ermäßigungen.  
 Jeden Donnerstag  
 neues Programm.

Kaiserstraße 133  
 bildet das <sup>18760</sup>

**Stadtgespräch**

**Zur gefl. Beachtung!**  
 Um vorgekommenen Verwechslungen für die  
 Folge vorzubeugen, machen wir hiermit darauf  
 aufmerksam, dass sich der Sitz unserer Firma in

**Graben**  
 nach wie vor befindet. <sup>10772a.3.3</sup>

**A. Baer & Co.**  
 Branntweinbrennerei und Liqueurfabrik.  
 Telephon No. 6.

**B. Albert Censi**  
 Ecke der Markgrafen- u. Kreuzg. <sup>18686</sup>  
 Telefon 1100 liefert billigt: <sup>Wiederverkäufer</sup>  
 hohen <sup>Rabatt.</sup>

**Neujahrs- und Scherzkarten**

Anfertigung sämtl. Druckarbeiten  
 2,2 **Visiten- und**  
**Neujahrskarten in 1 Stunde.**



**Heize elektrisch!**  
 System **Promethus** Frankfurt <sup>7196a</sup>  
 Fragen Sie in den entsprechenden Geschäften! <sup>27.20</sup>

**Gänselebern**  
 werden fortwährend angeliefert. Jähringerstr. 88. (Eissole). 17274\*

**Größere Posten**  
 halbwollene  
 reinwollene  
 wasserdicke

**Perde-Decken.**  
**Arthur Baer,**  
 18757 Karlsruhe, 12.1  
 Kaiserstraße 93, 1 Tr. hoch.

**Bücher-**  
**Revisionen**  
 Bilanzabschlüsse, Neuauflage  
 von Buchführungen jed. Genus.  
 Systems, Ka. tragen rückständiger  
 Bücher sowie Inventur-Ausnah-  
 men besorgt konstant, gewissen-  
 haft u. diskret hier oder anwärts  
 erkl. tüchtiger Buchhalter. Feinste  
 Empfehlungen stehen zu Diensten.  
 Gef. Anträge unter Nr. B48771  
 an die Exped. der „Bad. Presse“.

**Ein Kammergerichts-Urteil  
 über Haemacolade.**

Unter dem 31. Juli 1908 veröffentlichte Herr Fritz Sauer — und zwar in  
 willkürlich gewählter Fassung — in zahlreichen deutschen Blättern eine von der  
 2. Ferien-Kammer des königlichen Landgerichts I Berlin im eiligen Verfahren  
 erlassenen einstweilige Verfügung. Diese Verfügung ist durch Urteil des könig-  
 lichen Kammergerichts in allen Punkten aufgehoben worden.  
 Es ist, um der Fassung der Sauer'schen Veröffentlichung zu folgen,  
**nicht verboten**  
 zu behaupten oder zu verbreiten:

1. daß Haemacolade ein Mehlschokoladenurrogat sei,
2. daß Haemacolade keine blutbildende Kraftnahrung sei,
3. daß jede Hausfrau sich ein der Haemacolade ähnliches Präparat  
 für die Hälfte des Preises herstellen könne.

Ferner ist nicht verboten, die Warnung des Herrn königlichen Polizeipräsidenten  
 zu Hannover, lautend:  
 „Unter dem Namen Haemacolade wird mit großer Raffine ein katao-  
 artiges Pulver in den Handel gebracht, dem besondere gesundheits-  
 fördernde Eigenschaften innewohnen sollen. Tatsächlich besteht Hae-  
 macolade aus 60% Zucker, 10% Kartoffelmehl, 25–30% Kakaopulver,  
 2%\*) Haemoglobin, 1,4% Kochsalz und kann demnach als  
 blutbildende Kraftnahrung nicht bezeichnet werden. Der Preis von  
 2 Mark für 1 Pfund ist ein unverhältnismäßig hoher“  
 zu veröffentlichen, beziehungsweise zu verbreiten.  
 Sämtliche Kosten beider Instanzen sind Herrn Fritz Sauer anferleat.  
 Für die Feststellung von Tatsachen bildet das Kgl. Kammergericht zu Berlin in  
 diesem Prozesse die höchste Instanz. Die Entscheidungsgründe sind in unserer  
 Nahrungsmittelwarte, die in unseren Filialen gratis erhältlich ist, wiedergegeben.  
 Hamburg-Wandsbek, Ende Dezember 1908.

**Kakao-Kompagnie Theodor Reichardt**  
 Gesellschaft mit beschränkter Haftung.  
 Filiale in Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 193/195. <sup>10774a</sup>  
 Verkauf und Versand zu Fabrikpreisen an Private.

\*) Nach Sauer's Behauptung 4%.

**Trauringe**  
 D. R. P.  
 ohne Lötlage,  
 in jeder Façon,  
 nach Gewicht am billigsten bei  
**B. Kamphues**  
 Uhrmacher — Juwelier  
 Kaiserstr. 207. Teleph. 2458.

**20 000 M.**  
**Das grosse Los!**  
 Bestes Festgeschenk!  
 (nächst) Badischen  
 Wohltätigkeits-  
 Geld-Lotterie

f. Inval., Witwen u. Waisen,  
 Ziehung schon 9. Januar 1909  
 2928 Bargewinne ohne Abzug

**44 000 M.**  
 1. Hauptgewinn:  
**20 000 M.**  
 2. Hauptgewinn:  
**5 000 M.**  
 326 Gewinne:  
**10 000 M.**  
 2600 Gewinne:  
**9 000 M.**

Lose à 1 Mk. 41 Lose 10 Mk.  
 Porto u. Liste 80 Pfg.  
 versendet Lotterie-Unternehmer  
 J. Stürmer, Langestr. 107,  
 in Karlsruhe; Carl Götz,  
 Hebelstrasse 11/15, Lotte-  
 riobank Gebr. Gühringer,  
 G. m. b. H., Kaiserstr. 60,  
 H. Moyle, E. Fluge L.  
 Michel, Chr. Frank. 9986a

**Tüchtige Schneiderin**  
 empfiehlt sich im Anfertigen von  
 Damen- und Kinderkleidern.  
 B. 49062, 2.1 Zirkel 9, 2. St., 118



Zur Anfertigung  
 von  
**Visiten- und Neujahrskarten**  
 empfiehlt sich bestens die  
**Druckerei der „Badischen Presse“**  
 Ecke Zirkel und Lammstrasse.

**Zu den Feiertagen**  
 empfehlen ihre vorzüglichen  
 Tisch- und Dessertweine, Kognaks, Punsch, Liköre etc.  
**Rotwein per Liter von 48 Pfg. an,**  
 garantiert naturrein  
 die  
**Spanische Weinhandlung**  
**Magin Mayné & Co.** <sup>18189.4.3</sup>

**Filialen:**  
 Ruppurrerstrasse 14. Lessingstrasse 29. Rheinstrasse 45.  
 Durlacherstrasse 38. Schillerstrasse 23. Durlach, Hauptstrasse 51.  
 Pforzheim, Baden-Baden, Bruchsal und Heidelberg etc.